

BLICKPUNKT BERUFSWEGE

Vom Steinfurter Gymnasium in die Welt



Auch Klanginspirationen motivieren Birgitt E. Morrien manchmal ungemein.

Foto Stefanie Biel

Die Leiter zum Erfolg

Serie: Birgitt E. Morrien hilft Managern bei der Realisierung ihrer Träume

STEINFURT

Sie möchte anderen Menschen „die Leiter raufhelfen“. Birgitt Elisabeth Morrien, 1959 in Metelen geboren, absolvierte 1979 ihr Abitur am Gymnasium Arnoldinum.

Sie studierte Kommunikationswissenschaften in Amerika. Heute führt sie ihre eigene Firma: „COP – Coaching, Organisation, Public Relations“ in Köln. Sie entwickelte die „DreamGuidance“-Methode, um Menschen zielsichere Entscheidungshilfen in schwierigen Berufssituationen zu geben. Die Frau aus dem Münsterland berät Top Managerinnen und Manager in Fragen der Führung, Kommunikation und des Selbstmanagements.

Richtungs-Änderung

„Mein erster Berufswunsch war Priesterin“, erinnert sich Morrien. Als siebenjährige ist es vor allem die Kanzel, auf der zu stehen und zu predigen sie toll fände. 13jährig sieht sie sich als Schriftstellerin im stillen Kämmerlein, beflügelt vom Heiligen



Morrien als Schülerin des Arnoldinums im Jahr 1977

Geist. Mit 17 geht es ihr hauptsächlich darum, sich selbst und die Welt zu verstehen. Traumberuf: Psychologin.

„Die Kommunikationswissenschaftlerin war eher ein Zufallstreffer“, sagt Morrien heute.

Mit „DreamGuidance“ können Menschen ihr intuitives Wissen anzapfen. Träume betrachtet Morrien als mächtige, meist ignorierte Wissensressource. Die in gelenkten Tagträumen oder in einer durch

Musik hervorgerufenen Trance gewonnenen Informationen werden analysiert und zum jeweiligen Problem in Bezug gesetzt. Das hilft, gangbare Pfade zu erkennen, die sonst vielleicht verborgen geblieben wären. Oft fehlt den Klienten die Perspektive. „Wer ohne Perspektive ist, gerät in Verwirrung, entwickelt Ängste bis hin zur Depression“, sagt Morrien. „Viel Freude macht mir auch die Beratung von Existenzgründerinnen und gründern, Selbstständigen und Unternehmern. Morrien mag es, auf einer kreativen Klaviatur zu spielen, um ihr Gegenüber zu geistigen Abenteuern besonderer Art zu bewegen.

Viele Rollen

Ihren Arbeitsalltag bestreitet sie im Wesentlichen in drei sehr unterschiedlichen Rollen. „Diese benehmen sich manchmal wie zankenden Kinder“, sagt sie. Als Beraterin genießt sie die konzentrierten Stunden in der Praxis, die ganz dem Dialog mit ihren Klienten gewidmet sind. Die Unternehmerin in ihr ist ein unglaublich umtriebiger Geist.

Ihre Energie ist immens. Immer treibt sie irgendein Projekt voran, manchmal mehrere zugleich. Die Autorin zückt ihre Feder auch im Schlaf. Sie wacht auf und schreibt eine Zeile. Die Texterin ist diejenige, die immer dafür kämpft, Freiräume für sich zu gewinnen. „Meine Mutter hat einmal gesagt, ich müsse einen Beruf ausüben, in dem ich reden kann“, so Morrien. Dennoch verlangt ein wesentlicher Teil jeder gelingenden Beratung eine beson-

dere Art des Zuhörens. Diese Kunst hat die Trainerin sehr früh eingeübt. Doch als Autorin und in Gesprächen lebt sie ihre Redefreude nachhaltig aus.

Entdeckungen

Mit ihrer langjährigen Lebensgefährtin und heutigen Frau Karola reist die Geschäftsfrau gerne. Entdeckungsreisen sind genauso darunter wie Erlebnisreisen. „In den vergangenen Jahren zieht es uns fast jährlich in die Ferne: in die Mongolei,

nach China, nach Peru und in diesem Jahr ist es Sibirien“, sagt sie. „Mich interessiert die Tradition ganzheitlicher Heilweisen seit der Kindheit. Ich lerne gerne bei Weisen und Wissenden in aller Welt“. In Sibirien treffen die beiden diesmal auf eine Schamanin. Auch Hochseegelern, Motorradfahren und Fliegen gehören zu Morriens Leidenschaften.

Langfristig, sagt die weit gereiste Metelenerin, möchte ich gesund bleiben und meine

Zeit auch weiterhin in aufrichtiger Gemeinschaft verbringen dürfen, beruflich wie privat.

„Ich lebe meinen Traum bereits, mich mit Menschen zu umgeben, die ich mag und die mich mögen. Das erlebe ich als außerordentliches Privileg. Ich möchte Menschen auch weiterhin darin unterstützen, Mut zu fassen, ihren Traum zu erkennen und zu leben“.

Rainer Nix

Beraterin, Autorin, Dozentin

STEINFURT/METELLEN.

1959 wird Birgitt Elisabeth Morrienin Metelen geboren. Nach ihrem Abitur am Gymnasium Arnoldinum im Jahr 1979 studiert sie in Deutschland Psychologie, wechselt zu den Fächern Germanistik, Sozialwissenschaften und Philosophie. Die Neugier treibt sie an die „Boston University“ in Massachusetts/USA. Sie verlässt Amerika wieder als „Master of Science“ in „Mass Communications“. An der Fortbildungsakademie des Instituts der Deutschen Wirtschaft (FAW) in Köln erwirbt sie ihr know-how als PR-Beraterin. Sie qualifiziert sich weiter in den Tätigkeitsfeldern Management-Beratung, Supervision und Coaching.

Mit „DreamGuidance“ entwickelt Morrien ihr eigenes ganzheitliches Coaching-Konzept. Seit 1995 wendet sie es in ihrer eigenen Beratungspraxis „COP-Coaching, Organisation & Public Relation“ an. Ihre Kunden sind Unternehmen der Medien- und Kommunikationsbranche, aber auch öffentliche Einrichtungen.

Die Kommunikationswissenschaftlerin ist darüber hinaus als Buchautorin, Dozentin und Fachjournalistin aktiv.

nix

Birgitt Morrien möchte Menschen darin unterstützen, ihren Traum zu erkennen und zu leben.

Foto: Stephan Fengler

